

Protokoll zur Mitgliederversammlung

„Verein der Freunde und Förderer der Katholischen Kirchengemeinde
Schmerzhaftes Mutter zu Wesseling-Berzdorf e.V.“

| | | |
|-------------|-------------------------------------|-----------------|
| Ort: | Pfarrheim, Hauptstraße 99, Berzdorf | |
| Datum: | 24. Juni 2014 | |
| Beginn: | 19:30 Uhr | Ende: 20:00 Uhr |
| Teilnehmer: | Siehe Anwesenheitsliste | |

Tagesordnung gem. Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
vom 19. Mai 2014

1. Jahresberichtes des Vorstandes
 - a. Bericht zum Geschäftsjahr 2013
 - b. Bericht über durchgeführte und geplante Aktivitäten
 - c. Bericht des Schatzmeisters
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Bestimmung eines Wahlleiters
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Zu TOP 1 a+b) Herr Klein begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist. Er erinnerte an die im Gründungsjahr 2008 definierten Ziele des Vereins. Herr Klein zeigte rückblickend auf, welche Maßnahmen und Projekte zwischenzeitlich durch den Verein aufgesetzt und durchgeführt bzw. auch nur initiiert wurden. Er wies nochmals darauf hin, daß im Sinne der Gemeindegemeinschaft die kirchlichen Vereine (Kfd, Senioren, Bücherei, Brigida-Chor, Meßdiener, etc.) aber auch die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Berzdorf, und des SSV Berzdorf durch den Förderverein mit Spenden unterstützt werden. Darüber hinaus gab er den Anwesenden als Denkanstoß mit auf den Weg, daß über kurz oder lang die Beerdigungs- und Grabpflegekultur einem Wandel unterlegen sein wird welcher der Vereinsamung der heutigen Menschen widerspiegeln wird.

c) Herr Dr. Stangier gab Auskunft zum derzeitigen Vereinsvermögen und wie dieses angelegt ist. Er wies darauf hin, daß aus der allseits bekannten Zinssituation bei den Banken, der Zinsertrag sehr gering ist, dafür aber im vergangenen Jahr ein gutes Spendenaufkommen vorhanden war

Zu TOP 2 Herr Bernd Heinicke erklärte daß alle Belege vorhanden waren, das Vermögen satzungsgemäß verwaltet wurde, es somit keine Beanstandungen gab. Er empfiehlt den Anwesenden die Entlastung des Vorstandes.

Zu TOP 3 Die anwesenden Mitglieder entlasten den Vorstand per Akklamation.

Zu TOP 4 Für die nun anstehenden Neuwahlen des Vorstandes schlägt Herr Klein Herrn Heinicke als Wahlleiter vor. Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu. Herr Heinicke nimmt die Wahl an.

Zu TOP 5 Vor Beginn der Wahl bedankt sich Herr Klein bei Herrn Roggendorf für die bisher geleistete Mitarbeit im Vorstand, da Herr Roggendorf aus dem Amt des Schriftführers ausscheidet.

Herr Klein teilt den Anwesenden mit, daß sich der übrige Vorstand und die Beisitzer für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen. Für Herrn Roggendorf stellt sich Herr Paul Rainer Krapp als Nachfolger für das Amt des Schriftführers zur Wahl. Für Herrn Krapp würde sich Frau Julia Hochgürtel als Beisitzerin zur Verfügung stellen.

Auf Nachfrage von Herrn Heinicke bei den Anwesenden erfolgten keine weiteren Vorschläge.

Bei 4 Enthaltungen erfolgte die Wahl aller vorgeschlagenen Personen einstimmig. Somit ergibt sich folgendes:

Herr **Klein**, Herr **Schaar** und Herr **Dr. Stangier** werden wiedergewählt.

Herr **Bernd Roggendorf** scheidet als Schriftführer aus dem Vorstand aus

Herr **Paul Rainer Krapp** ist neuer Schriftführer des Vereins

Frau **Julia Hochgürtel** ist neue Beisitzerin (für den Bereich Jugend)

Alle anderen Ämter verbleiben bei den bereits bekannten Personen

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Zu TOP 6 Auf Nachfrage von Herrn Klein erklären sich die bisherigen Kassenprüfer (Herr Theo May, Herr Bernd Heinicke) bereit, weiterhin als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Die anwesenden Mitglieder sind ebenfalls einverstanden.

Zu TOP 7 Frau Ursula Altendorf fragt nach ob es möglich ist, den alten Grabstein, der sich zwischen den beiden Bäumen am Seiteneingang des Friedhofs (Sternenstraße), durch gezielte Maßnahmen vor weiterer Verwitterung zu schützen. Herr Klein sagt zu, daß sich der Vorstand mit diesem Problem, auch hinsichtlich weiterer Grabsteine die erhaltenswert sind, in einer seiner nächsten Sitzungen, zu befassen.

Herr Klein schließt die Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr

Wesseling-Berzdorf, den 25. Juni 2014

Hans-Georg Klein _____

Bernd Roggendorf _____